

# Selbständiger Antrag (§ 17 GO-GR)

**Fraktion:**  
KFG

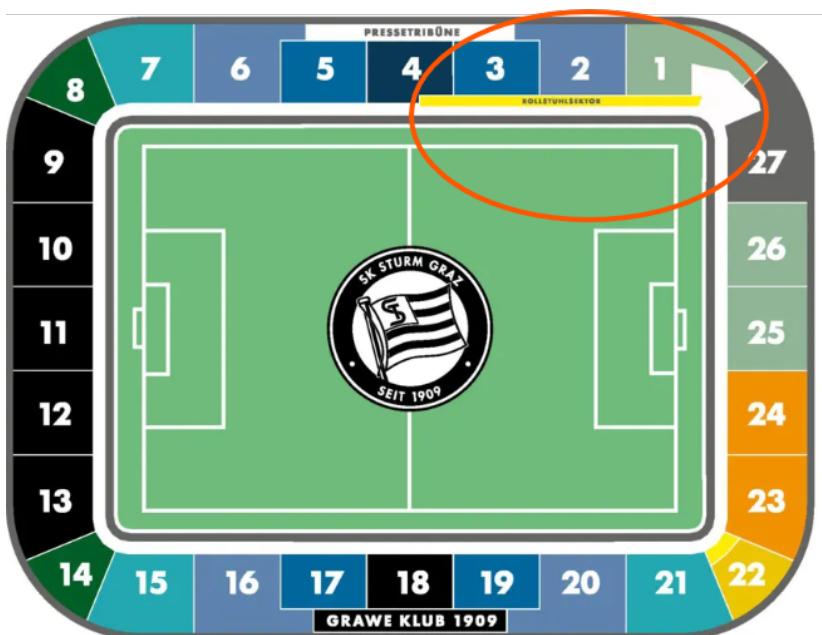
**Antragsteller:in(nen):** Klubobmann Mag. Alexis Pascuttini (KFG)

**Datum:**  
18.09.2025

## Stadion Liebenau Rollstuhlsektor

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin!

Angehänger Post aus dem [www.austriansoccerboard.at](http://www.austriansoccerboard.at) erreichte uns mit der Bitte eine entsprechende Initiative einzubringen. Mit gestrigen Heimspiel ist der 14.9.2025 gemeint. Die erwähnte Grafik ist uns leider nicht bekannt, jedoch werden zwei Problemfelder besonders herausgestrichen. Zum einen die Erweiterung der Überdachung der Gästebank und zum anderen die Antenne Fan Bank, die sich bei Bundesligaspielen direkt vor den Rollstuhlplätzen befinden.



Vor dem gestrigen Heimspiel gegen die Wiener Austria wurden mit großem Stolz die internationalen Trikots präsentiert, welche dank ihrer Aufdrucke in Blindenschrift für Inklusion und Zusammenhalt stehen sollen. Während das ganze Stadion Beifall klatscht, kommt im Rollstuhlsektor eine neue Empörung auf. Unser Sichtfeld wurde durch den Zubau einer erweiterten Überdachung der Gästebank um einige Meter eingeschränkt. Hinzu kommt die Antenne-Fanbank, die auch bei jedem Bundesliga-Heimspiel direkt vor der Nase der Rollstuhlfahrer platziert wird. In der Grafik habe ich versucht, darzustellen, wie das Ganze in der Realität aussieht. Wie man erkennen kann, sind nahezu 50% der Rollstuhlplätze nicht brauchbar, werden aber trotzdem verkauft. Ich hatte das Vergnügen, den SK Sturm schon bei einigen Auswärtsspielen auf nationaler Ebene zu begleiten. Rapid und Austria Wien, Red Bull Salzburg, Wolfsberger AC, WSG Tirol, Blau-Weiß Linz, Austria Klagenfurt, sie alle haben meiner Erfahrung nach schöne Rollstuhlplätze mit uneingeschränktem Sichtfeld. In jedem anderen Stadion sind die Rollstuhlplätze besser platziert. Selbst im längst verkommenen und vergessenen Pappelstadion des Mattersburger SV habe ich vor über acht Jahren bessere Rollstuhlplätze vorgefunden als in der Grazer Merkur Arena.

Auch wir Rollstuhlfahrer haben das Recht, etwas vom Spiel zu sehen. Auch wir bezahlen für unsere Tickets. Auch unsere Ticketpreise sind vor der heurigen Saison in die Höhe gegangen. Ich erwarte Veränderung und gute Plätze, auf denen ich die Spiele genießen kann.

Inklusion öffentlich vorzuleben ist gut und schön, sie aber im eigenen Stadion nicht umzusetzen ist ein Armutszeugnis.

Es wird folgender

**ANTRAG**

gestellt:

Sowohl der Stadt Graz als auch den Vereinen liegt Inklusion bekanntlich sehr am Herzen. Die zuständigen Stellen der Stadt Graz mögen daher alle nötigen Schritte hinsichtlich der Verbesserung der Situation für Rollstuhlfahrer einleiten.

**Freigaben / Unterschriften:**

Klubobmann Mag. Alexis Pascuttini (KFG)